38 iganter Nachrichten csuss

20. Jahrgang

Nummer 57

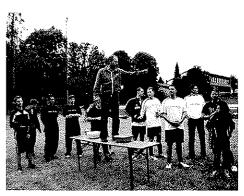
August 2009

8. Gauditurnier des VfL Issigau









Aus dem Gemeindeleben

Gemeinderatssitzung vom 27.04.2009

Tagesordnung öffentlicher Teil

- 1. Bauanträge
- Antrag der "Interessengemeinschaft Hackschnitzelheizung/ Nähwärmenetz Issigau" auf Kostenübernahme einer Wirtschaftlichkeitsprüfung für die Einrichtung und den Betrieb eines örtlichen Hackschnitzelwerkes.
- 3. Dorferneuerung Issigau: Antrag auf Einbeziehung der Maßnahme "Dorfplatzgestaltung" in die Maßnahme "Lindenstraße" (Grundstück Dorfplatz 5, ehemals Stumpf-Brandt).
- 4. Informationen des 1. Bürgermeisters
- 5. Anfragen des Gemeinderates

zu 1.)

- Es lagen keine Bauanträge vor.

Zu 2.)

- Nach eingehender Diskussion wurde beschlossen, erst einmal ein Ingenieur-Büro zu einer Besprechung einzuladen. Es soll dabei darauf geachtet werden, daß die Kosten nicht zu hoch ausfallen.

Zu 3.)

- Der Antrag auf Einbeziehung der Dorfplatzgestaltung wurde einstimmig befürwortet. Es geht dabei u. A. um die Einrichtung eines Feuerwehr-Gerätehauses.

Zu 4.)

- Die Telekom teilte mit, daß mit dem Bau des DSL-Netzes termingerecht im Mai begonnen wird und die technische Fertigstellung bis Ende Juni garantiert ist.

Anschließend nichtöffentliche Sitzung

Bürgermeister Gemeinhardt teilte mit, daß bei dem Einbruch in das Rathaus und die Arztpraxis ein geschätzter Schaden in Höhe von ca. 7000 Euro entstanden ist. Die Verhandlungen mit der Versicherung wegen der Kostenübernahme sind aufgenommen worden.



Gemeinderatssitzung vom 30.06.2009

Tagesordnung öffentlicher Teil

- 1. Bauanträge / Bauvoranfragen
- 2. Haushalt 2009
- 3. Informationen des Ersten Bürgermeisters
- 4. Anfragen des Gemeinderates

zu 1.)

- Abriss Scheune / Neubau von Garagen Bauherren: Birgitt Lucas und Stefan Pfeiffer Eichenstein 3, 95188 Issigau
- Bau von zwei Überdachungen, Holzlager
 Fa. Künzel Holz
 Neuenmühle 1, 95188 Issigau
- Anbau eines Wintergarten Wasmer Martina

Für alle Bauanträge wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Zu 2.)

Haushalt 2009

 Sehr positiv stellte sich der Haushalt für das Jahr 2009 dar. So sind keine Erhöhungen von Steuern und Gebühren vorgesehen.

Es sind keine Kreditaufnahmen notwendig und mittelfristig bis zum Jahr 2012 auch keine Neuverschuldung.

Der Haushaltsentwurf hat ein Gesamtvolumen von 2.549.481 €, davon Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben 1.532.746 € sowie der Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben von 1.016.736 €.

Der Gemeindehaushalt ist um 12,3 % höher als zum Vorjahr. Die Finanzlage der Gemeinde Issigau ist als geordnet anzusehen.

Bei einer Gegenüberstellung vom derzeitigen Kassenbestand mit den noch bestehenden Verbindlichkeiten aus Darlehen kann von einer schuldenfreien Gemeinde gesprochen werden. Der Gemeinderat wird auch in Zukunft finanzorientiert handeln und entscheiden. Der Haushalt 2009 wurde nach kurzer Aussprache einstimmig verabschiedet.

zu 3.)

Bürgermeister Dieter Gemeinhardt gab bekannt, daß die TDSL-Technik in Issigau, Kemlas und Reitzenstein seit dem 29.06.2009 uneingeschränkt zur Verfügung steht.



Sechstes Internationales Pfingszeltlager der Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Issigau

Ein umfangreiches Programm stand den Feuerwehranwärtern der Wehren Issigau, Marxgrün, Dörnthal-Sellanger und natürlich der befreundeten Wehr aus Niederösterreich, Baden bei Wien sowie deren Betreuern am Pfingstwochenende in Issigau bevor. Nach Anreise und Zeltaufbau, der aufgrund der unsicheren Wetterlage in der Mehrzweckhalle erfolgte, stand das gemeinsame Üben für die Jugendflamme I und II auf dem Programm. Die Abnahme erfolgte dann am Sonntagvormittag.

Folgende Teilnehmer legten die Jugendflamme I ab:

Manuel Gaisbauer und Marlene Brücher von der FFW Marxgrün

Michael Fink, Johanna Wolkerstorfer, Patrick Wöhrer, Dominik Zwölfer und Petra Braunstein von der FFW Baden Stadt sowie Prisca Gutmann von der FFW Dörnthal Sellanger

Jugendflamme II

Johannes Simon, Johannes Häßler, Lucas Themel, Alexandra Brendel, Marco Herpich, Michael Pfeiffer und Wanja Spörl alle FFW Issigau

Arthur Bauer und Patrizia Retzer von der FFW Baden Stadt Katharina Strobel FFW Dörnthal-Sellanger.

Bei der Lagereröffnung waren Kreisbrandrat Helmut Wilfert, Kreisbrandmeister für Jugendangelegenheiten Rüdiger Lang, Kreisbrandmeister Thomas Dick, Vorsitzender des Kreisjugendringes Matthias Döhla, Pfarrer Dieter Gerhäuser, Bürgermeister Dieter Gemeinhardt, einige Gemeinderäte, Ehrenkommandant Werner Böhm und einige weitere Gäste



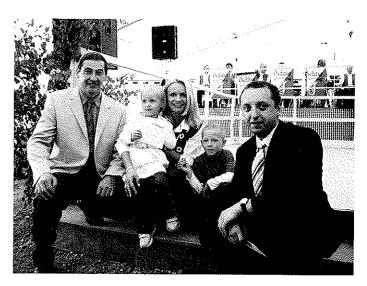
anwesend. Für die neue Jugendwartin Franziska Brendel war das Zeltlager wie man so schön sagt, die Feuertaufe in ihrem neuen Amt, die sie, darüber waren sich am Montagabend beim Lagerschluss alle einig mit Bravur bestand. Zahlreiche Gastgeschenke wurden ausgetauscht und Worte über die lobenswerte Partnerschaft über die Grenzen hinaus gesprochen. Ein Nachmittag am Untreusee mit Besuch des Kletterparks,

Minigolf, ein Grillabend und anschließende Nachtwanderung, die Wanderung nach Kemlas mit Teilnahme am "Gottesdienst im Grünen", die Besichtigung der Integrierten Leitstelle Hochfranken und der Atemschutzstrecke Münchberg, Lagerolympiade und letztendlich die Besichtigung der Firma Höllensprudel ließen das Pfingstwochenende zu einem abwechslungsreichen Highlight werden.

Eine besondere Ehrung nahm Kreisbrandinspektor Willi Zemsch vor. Hauptbrandinspektor und Kommandant Magister Gerald Peter, Jugendführer Markus Trobits und Oberbrandmeister Manfred Misch von der befreundeten Wehr Baden Stadt erhielten die Medaille "Zur Förderung der Internationalen Zusammenarbeit" vom Deutschen Feuerwehrverband, die erste dieser Art im Landkreis Hof.

Sieger vom Weitflugwettbewerb

Alljährlich gehen bei unserm Issigauer Heimat- und Wiesenfest am Sonntag und Montag nach den Festumzügen viele bunte Luftballons auf eine weite Reise. Im vergangenen Jahr flog der Ballon der dreijährigen Laura Vogler am weitesten, gefolgt von den Ballons der Brüder Justin und Darius Gruszka sowie Hannes Nowak. Am Wiesenfestsonntag bekamen die Gewinner einen Geldpreise überreicht. Bürgermeister Dieter Gemeinhardt und Vorsitzender vom SC Eichenstein-Issigau Stefan Fiedler beglückwünschten die kleinen Sieger. Unser Bild zeigt von links Bürgermeister Dieter Gemeinhardt, Laura Vogler mit Mama Anja, Justin Gruszka und Vorsitzenden vom SC Eichenstein-Issigau Stefan Fiedler.



Landkaufhaus BRANDLER

Ihr Fachgeschäft mit dem freundlichen Service und der großen Auswahl!



ATTORTAS

Gesellschaft für Wirtschaft und Finanzen mbH

Heide Meinlschmidt

Bankkauffrau Finanzmaklerin · Versicherungsmaklerin

Tannenring 16 · 95188 Issigau
Tel. (09293) 1216 · Tel./Fax (09293) 933771
Mobil (0177) 5019867
Email: meinlschmidt@auctoritas-gmbb.de

Sommerfest in der Kindertagesstätte "Christophorus" in Issigau



Unter dem Motto "Wasser brauchen wir zum Leben - Gott hat es uns gegeben" entführten die kleinen Steppkes der Kindertagesstätte "Christophorus" die vielen Besucher des Sommerfestes mit Liedern, Gedichten, Geschichten und Tänzen auf die Reise des Wassers. Ein Besuch in der Kläranlage gehörte deshalb ebenso dazu wie eine Stippvisite im Garten. Mit kindlichem Charme präsentierten die Mädchen und Buben bei der Vorführung ihr gelerntes Wissen rund um den Wasserkreislauf. Viele kleine Wassertropfen, Blumen, Gärtner und Regenschirmkinder gab es zu bewundern. Mit Wasser ging es dann auch in der Spielstraße weiter. So hieß es "Wasser marsch" beim Zielspritzen mit den Mitgliedern der Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Issigau und das Angeln von Badeentchen in einem Planschbecken begeisterte ebenso. Von einem rundum gelungenen Sommerfest, inszeniert vom Kindertagesstättenteam unter der Leitung von Angela Ney und in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat, kann deshalb gesprochen werden.



Voranzeige:

Am 14.11.09 von 10-16 Uhr SCHNÄPPCHENMARKT bei Barbara Zeh, Kemlas 45

bei Barbara Zeh, Kemlas 45 95188 Issigau, Tel. 09293/8353

Impressum:

Herausgeber: CSU Ortsverband Issigau

Mitarbeiter: Günter Vogel, Siegfried Stumpf, Dieter Gemeinhardt,

Peter Meinlschmidt, Sandra Hüttner

Für den Inhalt verantwortlich: Günter Vogel

Gestaltung, Layout und Anzeigen:

Peter Meinlschmidt, Tannenring 16, 95188 Issigau, & 0 92 93/12 16 Fax 09293/933771, E-Mail: meinlschmidt@auctoritas-gmbh.de



Dörnthal 71 95152 Selbitz Hauptstraße 10 95119 Naila Hauptstraße 25 95188 Issigau

Ihr Spezialist für Qualität und Frische im Landkreis Hof und darüber hinaus. Hausmacher Spezialitäten, Platten- und Partyservice, Heiße Theke, Onlineshop Parkplätze direkt vor den Geschäften

www.metzgerei-strobel.de







Jürgen Drechsel

Maurer- und Bauarbeiter

- Maurer- und Betonbauarbeiten
- Beratung
- Innenausbau
- · Arbeiten im Außenbereich
- Hilfe beim Umzug

Reitzenstein 65 95188 Issigau Tel. 09293/8267 mobil 0173/3065616

Pension "Frankenwald"

Einkehr in der Herrnberg-Alm

fermberg-A3m



Bes. Fam. Brandler Reitzensteiner Str. 28 95188 ISSIGAU Telefon 09293/262

Geöffnet Mo./Mi./Fr. und nach Anfrage.

		·	
Veranstaltungen 2009		9.11.2009 19.30 Uhr Gemeinderatssitzung	Gemeinde Issigau
Monat August 10.8.2009	CSU Ortsverband Issigau	13.11.2009 17.30 Uhr Martinsumzug ab Evang. Gemeir	Evang. Kindergarten
Dämmerschoppen m. CSU-Generalsekretär Alexander Dobrindt MdB im Gasthof Hirschsprung in Eichenstein		14.11.2009 2. Kölschfest	Gaststätte Kajüte
15.8.2009 Strandparty 28.8.2009	Gaststätte Kajüte	15.11.2009 Volkstrauertag	Gemeinde Issigau
Kinderkleiderbasar	AsF der SPD	16.11.2009 Bürgerversammlung	Gemeinde Issigau
Monat September		19.11.2009 14.30 Uhr Seniorennachmittag im Schloß Is	Arbeiterwohlfahrt sigau
5.9.2009 Fahrt zum Erdinger Herbstfest	FC Bayern Fan-Club	23.11.2009 Vereinsvorsitzendentreffen	Gemeinde Issigau
5.9. + 6.9.2009 Teichfest	FF Issigau	27.11.2009 19.00 Uhr	Feuerwehrverein Kemlas
7.9.2009 Bürgerinfo im Gasthaus "Schloss	Parteifreie Bürger Issigau"	Weihnachtsfeier 28.11.2009 17.00 Uhr Teilnahme Mettenschicht im Frie	Bergknappenverein
12.9. + 13.9.2009 Veteranen Preisschießen der Stammtische in	u. Soldatenkameradschaft der Schießhalle	28.11.2009 19.00 Uhr Weihnachtsfeier	Traktorfreunde
13.9.2009 Tagesausflug ins Fränkische Seenl	Jagdgenossenschaft Issigau and	29.11.2009	Gaststätte Kajüte
17.9.2009 Seniorennachmittag im "Schloß I	Arbeiterwohlfahrt ssigau"	 Issigauer Weihnachtsmarktfes 29.11.2009 14.00 Uhr 	Arbeiterwohlfahrt
19.9.2009 Tagesausflug ins Deutsche Museur	Traktorfreunde n München	Adventsfeier im "Evangelischen Gemeindehaus"	
20.9.2009 10.00 Uhr Gartenbauausstellung in der Meh	Obst- und Gartenbauverein	Monat Dezember 5.12.2009	FF Issigau
28.9.2009 20.00 Uhr	Gemeinde Issigau	Kameradschaftsabend in der MZ	Н
Gemeinderatssitzung		6.12.2009 9.30 Uhr Weihnachtsfeier in der Kirche	Evang. Kindergarten
Monat Oktober	COMO	6.12.2009 14.30 Uhr Adventsfeier	CSU Ortsverband
6.10.2009 20.00 Uhr Monatsversammlung "Herrnberga		6.12.2009 16.00 Uhr Barbarafeier	Bergkappenverein
10.10.2009 14.00 Uht Gemeinsamer Seniorennachmitta AWO, VdK, der Kirchengemeinde in der Mehrzweckhalle		7.12.2009 19.30 Uhr Gemeinderatssitzung	Gemeinde Issigau
10.10.2009 19.00 Uhr Monatsabend mit Fachvortrag	Bergknappenverein	7.12.2009 19.30 Uhr Weihnachtsfeier im Gasthaus "Sch	Parteifreie Bürger hloss Issigau"
24.10.2009 Kärwa im Sportheim	VfL Issigau	11.12.2009 19.30 Uhr Kameradschaftsabend	FF Reitzenstein
24.10.2009 Kärwa bis 26.10.2009	Gaststätte Kajüte	12.12.2009 Fahrt nach Bamberg zum Weihnac	VdK chtsmarkt
26.10.2009 Kärwa-Frühschoppen	VfL Issigau	12.12.2009 19.00 Uhr Weihnachtsfeler im Gasthaus Hirs	SC Eichenstein schsprung Eichenstein"
Monat November		13.12.2009 14.30 Uhr Adventsnachmittag	Evang. Kirchengemeinde
3.11.2009 20.00 Uhr	CSU Ortsverband	19.12.2009 19.99 Uhr Weihnachtsfeier	VfL Issigau
Monatsversammlung Gaststätte Zum Hirschsprung 7.11 + 8.11.2009 Kaninchen- und Geflügelzuchtverein Lokalschau Ausstellung in der Mehrzweckhalle		20.12.2009 Weihnachtsfeier im Evang. Gemei	VdK indehaus

Breitbandausbau in Issigau

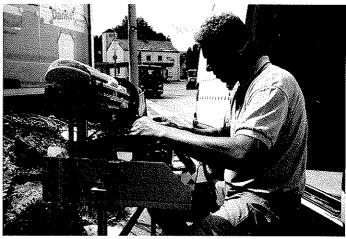
Die Deutsche Telekom hat ihr Breitbandnetz im Landkreis Hof weiter ausgebaut – Ab sofort neue DSL-Anschlüsse für über 400 Haushalte in der Gemeinde Issigau – Heute feierliche Inbetriebnahme im Rathaus – Bandbreiten bis zu 16.000 Kbit/s Issigau hat neue Auffahrten auf die weltweite Datenautobahn bekommen. Ab sofort sind die DSL-Leitungen in den Gemeindeteilen Issigau, Reitzenstein sowie Kemlas aktiv. Über sie können nun große Datenmengen direkt in die Telefonbuchse fließen. Die Geschwindigkeit der Übertragung erreicht je nach Entfernung zum Schaltgehäuse bis zu 16.000 Kilobit pro Sekunde (KBit/s), wovon über 400 Haushalte profitieren.

"Ich freue mich, dass wir einen der begehrten Internetanschlüsse bekommen haben", betonte heute der Bürgermeister von Issigau, Dieter Gemeinhardt, bei der feierlichen Inbetriebnahme im Rathaus. "Gerade für die ländliche Region ist ein DSL-Anschluss ein immer wichtigerer Infrastruktur-Vorteil." Die Gemeinde hatte mit der Deutschen Telekom einen Kooperationsvertrag geschlossen. Dieser sah vor, dass sich Issigau an den Ausbaukosten beteiligt. Der Netzausbau wäre für die Deutsche Telekom alleine wirtschaftlich nicht machbar gewesen. Denn ein DSL-Ausbau ist teuer: Ein Kilometer Kabelarbeiten mit Tiefbau kostet bis zu 50.000 Euro. Die Investitionen bedeuten für die Telekom Verluste, wenn zu wenige Kunden über einen Ausbau gewonnen werden. In vielen Fällen setzt der Konzern deshalb auf Kooperationen mit den Gemeinden. Mit mehr als 500 Gemeinden hat die Telekom inzwischen Kooperationen für einen DSL-Ausbau vereinbart. Das Ergebnis dieses Engagements kann sich sehen lassen: Mehr als 96 Prozent aller Haushalte in Deutschland können bereits einen DSL-Anschluss der Deutschen Telekom nutzen.

Allein im vergangenen Jahr hat die Deutsche Telekom rund 300 Millionen Euro in den Breitbandausbau investiert. Seit 1999 hat die Deutsche Telekom damit rund zehn Milliarden Euro in die Breitbandinfrastruktur gesteckt. "Im Gegensatz zu anderen Anbietern haben wir bereits bewiesen, dass wir nicht nur in die lukrativen Ballungszentren investieren, sondern auch in die ländlichen Gebiete", sagte Stefan Krantz, Technik-Experte bei der Deutschen Telekom. "Allerdings müssen wir als Unternehmen darauf achten, dass sich unsere Investitionen rentieren", ergänzte sein Kollege Gerhard Schilt, der den Ausbau vor Ort betreut hat. "Ich hoffe, dass sich unser Engagement nun auch wieder in Issigau auszahlt."



Die Internetgeschwindigkeit hängt generell davon ab, wie nah der Bürger am nächsten Netzknotenpunkt wohnt. Denn die herkömmliche Telefonleitung, über die der Datenstrom ab dieser Vermittlungsstelle geschickt wird, dämpft das Signal Meter um Meter. Ab einer Entfernung von rund fünf Kilometern spielt die



Physik im Kupferkabel gar nicht mehr mit. Um Issigau besser versorgen zu können, hat die Deutsche Telekom zirka 8000 Meter Glasfaserkabel von Berg nach Issigau verlegt und in den Ortschaften auch noch einmal 3000 Meter. Außerdem wurden sechs nähere Kabelverzweiger eingerichtet. Effekt: Das Signal ist verstärkt, und die Bürger können sich über freie Fahrt im Daten-Schnellverkehr freuen.

Die Gemeinde informiert

Gerne teile ich Ihnen mit, daß wir die TDSL-Technik in Issigau, Kemlas und Reitzenstein am 29. Juni 2009 in Betrieb nehmen konnten. Unsere Kunden werden wir über die Möglichkeiten des schnellen Internetzugangs informieren.

Die neuen DSL-Anschlüsse können ab sofort gebucht werden. Wer noch kein TDSL-Kunde der Deutschen Telekom ist, der kann sich unter der kostenlosen Servicenummer (0800) 3303000 über die Verfügbarkeit informieren. Auch im Internet unter www.t-home.de oder in den örtlichen Telekom Shops können Neukunden das schnelle Internet bestellen. Wer bereits einen Tdsl-Anschluss der Deutschen Telekom nutzt, wird durch das Vertriebsteam in Nürnberg unter der Telefonnummer (0911) 1503556 beraten.



Der SC Eichenstein-Issigau möchte sich an dieser Stelle noch einmal bei allen Wiesenfest-Helfern ganz herzlich bedanken. Nur durch die Mithilfe vieler freiwilliger Helfer - besonders auch Nichtmitgliedern unseres Vereins - ist

eine reibungslose Durchführung einer solch aufwendigen Veranstaltung überhaupt möglich.

SC Eichenstein-Issigau

Stefan Fiedler

1. Vorsitzender

Heinrich Ney
2. Vorsitzender und
Wiesenfest-Organisator



Förderverein HvO Berg e. V.

HvO, was ist das?

Die ehrenamtlichen Helfer des HvO (Helfer vor Ort) leisten bei Notfällen bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes qualifizierte Erste Hilfe. Durch die Ortsansässigkeit der Helfer entsteht dem HvO gegenüber dem Rettungsdienst ein Zeitvorteil von ca. 8 Minuten. Diese wertvolle Zeit kann für die betroffene Person überlebenswichtig sein.

Wer steckt dahinter?

Der HvO besteht aus ehrenamtlichen Mitgliedern der BRK Bereitschaften und der freiwilligen Feuerwehr. Die Helfer wurden in ihrer Freizeit für diesen speziellen Dienst ausgebildet und sind verpflichtet, sich jährlich fortzubilden.

Diese Helfer sind in ihrer Freizeit unentgeltlich für die Bevölkerung in den Gemeindebereichen Issigau und Berg tätig.

Der HvO Berg trat am 01. Oktober 2005 mit 9 aktiven Helfern aus den BRK Bereitschaften und der Feuerwehr Berg in Dienst.

Inzwischen besteht der HvO aus

21 Mitgliedern aus Issigau und Berg.

Diese Mitglieder werden von den BRK Bereitschaften sowie von den Feuerwehren gestellt.

Geleitet wird der HvO von der BRK Bereitschaft Berg.



HvO im Einsatz

Warum wurde der HvO gegründet?

Im ländlichen Gebiet vergeht mehr Zeit als in der Stadt bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes bzw. des Notarztes. In den Randgebieten kann sich diese Zeitspanne ausdehnen, die sich bei schlechten Witterungsverhältnissen (z.B. Eis- und Schneeglätte) nochmals verlängert. Der HvO ist vor allem dann sehr sinnvoll wenn der Rettungsdienst länger als

8 Minuten Anfahrtszeit hat.

Dies ist in unserer Region der Fall.

Wie wird der HvO alarmiert? Ausschließlich über die Telefonnummer 112

Die zwei Dienst habenden HvO werden zeitgleich mit dem Rettungsdienst, ausschließlich, von der Rettungsleitstelle alarmiert.

Die Anfahrt der HvO erfolgt mit dem von der Raiffeisenbank Berg / Bad Steben gespendeten VW Fox sowie mit dem privaten PKW des zweiten Diensthabenden.



Unser Einsatzfahrzeug

Wann sind die HvO im Dienst?

Die Dienstzeit der HvO ist Wochentags von 18 - 6 Uhr, sowie an den Wochenenden und Feiertagen 24 Stunden.

Seit Dezember 2008 wird der HvO auch tagsüber alarmiert und wenn der Dienst habende HvO

(z.B. Schichtarbeiter, im Urlaub, etc.) zu Hause ist, wird dieser auch tagsüber für die Bevölkerung im Einsatz sein.

Warum ein Förderverein?

Für die erbrachten Hilfeleistungen der "HvO" erfolgt keinerlei Vergütung. Der gesamte Einsatz der HvO ist ehrenamtlich. Um die Material-, Fahrzeug- und Ausbildungskosten dauerhaft decken zu können, sind wir auf Ihren Förderbeitrag angewiesen.

Aus diesem Grund wurde der Förderverein gegründet.

Diesen Förderbeitrag können Sie im Sinne des §10b EStG steuerlich geltend machen.

Einsätze

Seit Beginn, am 01.10.2005 bis zum 20.06.2009 hatten die Helfer vor Ort (HvO) 355 Einsätze. Davon waren es im Jahr 2008 112 Einsätze. Die Bereitschaftszeit im Jahr 2008 (ohne Aus- und Fortbildung) betrugen ca. 11.000 Stunden.

Wir benötigen Ihre Hilfe, bitte unterstützen Sie uns durch Ihre Mitgliedschaft.

Besuchen Sie uns auch unter: www.hvo-berg.de

Förderverein HvO Berg e. V.



Beitrittserklärung

Ich mochte den Forder Ich trete bei als	verein HvO Berg e. V. unterstützen.	
passives Mitgl	ed HvO Berg (beitragsfrei) ied smitgliedschaft (12,00 € / Jahr) Ilig höherer Betrag (,€ / Jahr)	
Meine Daten		
Name, Vorname:		
Straße, Nr.:		
PLZ Ort:		
Geburtsdatum:		
Telefon:		
E-Mail:		
Bankeinzugsverfahren Jahres, sowie für das la	neiner Bankverbindung und meiner Unterschrift erkläre ich mich mit dem bis auf Widerruf einverstanden. Mir ist bekannt, dass der Jahresbeitrag am 02.01. d aufende Kalenderjahr der volle Jahresbeitrag zeitnah abgebucht wird. ahresbeitrag von folgendem Konto ab:	es
Kontonummer:		
Bankleitzahl:		
Name der Bank:		
Unterschrift:		
	g des Vereins an und erkläre mich mit der Speicherung meiner personenbezogener altung einverstanden. Mit meiner Unterschrift erkläre ich meinen Beitritt.	1
Ort, Datum:		
Unterschrift:		

Aus dem Geschäftsleben in Issigau

Eine Spenglerei und Dachdeckerei hat Reinhardt Nietner aus Marxgrün in der Blankenberger Straße11 in Issigau eröffnet. Der Spenglermeister bietet den Kunden fachgerechte Beratung, alle Arbeiten rund ums Dach unter anderem mit den Materialien Schiefer, Ziegel und Trapezbleche dazu Fassadendämmung - und gestaltung. Unser Bild zeigt von links Bürgermeister Dieter Gemeinhardt, der mit den besten Wünschen für den geschäftlichen Erfolg eine Wanduhr mit Gemeindewappen überreichte, Susanne Nietner, Gemeinderätinnen Gabriele John, Ute Spengler-Jansen und Barbara Zeeh sowie Spenglermeister Reinhardt Nietner.





Nietner Reinhard

Blankenberger Straße 11 9 5 1 8 8 | I s s i g a u Tel.: 0 92 93 933 833 Fax: 0 92 93 933 394 www.NR-Bedachungen.de

Spenglerei + Dachdeckerei



Meisterbetrieb im Spenglerhandwerk

Wir sind vom Fach und decken auch ihr Dach

Prefa Dach/Fassade Schiefer/Ziegel Trapezbleche Dämmungen Finanzierungen



GASTHOF

95188 ISSIGAU Eichenstein 18 · Telefon (09288) 1732



Gutbürgerlicher Mittagstisch • Hausgebäck Donnerstag Ruhetag!

Blank

Kohlen · Heizöl Güter-Nah- und Fernverkehr

Birkenweg 10 · 07366 Birkenhügel Tel. 036642/22232 · Fax 036642/22778

Hotel&Campingplatz

Schloß

Altes Schloß 3 - 95188 Issigau

Gaststätte - Zimmer Ferienwohnungen

Telefon 09293/7173 Fax 09293/7050

Täglich geöffnet von 12.00 Uhr bis 22.00 Uhr

* wanne Küche bis 21.00 Uhr große Auswahl an Speisen u. Getränken

Gartenbetrieb im Schloßhof Familien- und Vereinsfeiern aller Art

Familie Braitmaier

Jetzt anrufen:

Ihre

Alle Zimmer

sind mit Dusche/WC und TV

ausgestattet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch



FRÄNKISCHER UMWELTDIENST

Die Erfinder des Frankenliners®

09281-5403274

- Rohr- und Kanalreinigung
- TV-Untersuchung und Dokumentation
- Kanal-Reparatur und -Sanierung durch Innenauskleidung ohne Grabungsarbeiten
- Dichtprüfung
- Abscheider-Bauwerkssanierung

Landwehrstrasse 26 · 95028 Hof E-Mail: info@fraenkischer-umweltdienst.de

www.fraenkischer-umweltdienst.de















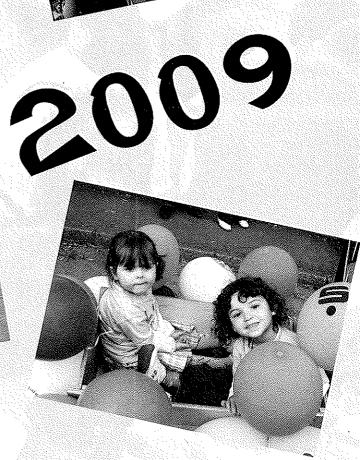












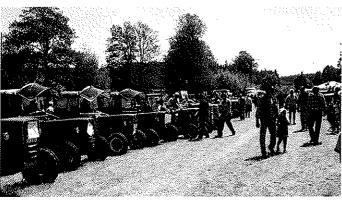
6. Oldtimertraktortreffen in Reitzenstein

144 Besitzer mit ihren alten Dieselrösser waren aus nah und fern zum 6. Traktortreffen in den Issiggrund nach Reitzenstein gekommen und stellten damit einen neuen Teilnehmerrekord auf. Am Vorabend fand der Gaudiwettbewerb "Menschenkraft gegen Traktor" statt. Vier Mannschaften zogen die immer schwerer



werdenden Gefährte über eine Länge von 30 Metern. Sieger wurde die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Reitzenstein, gefolgt von "Pfarrer und seinen sieben Schäfchen", dem Pfeifenclub "Deutsche Einigkeit" Kemlas und der Damengruppe vom Turnverein 1897 Issigau mit Zugpferd Jürgen Drechsel. Für die Kinder stand wieder die beliebte Strohburg zum Toben und Tollen bereit. Auf breites Interesse stießen die Vorführungen, Holz





sägen, dort wo es wächst" und "Holzverarbeitung vom Stamm bis zum fertigen Brennholz". Ein Flohmarkt, organisiert von Regina Munzert, lud zum Kauf von Raritäten wie Schnäppchen ein und beim Pfundsägen galt es eine Baumscheibe abzusägen und dabei möglichst an die Marke von 500 Gramm zu kommen. Zahlreiche Gäste erlebten die Ausfahrt, ebenso Landrat Bernd Hering und Landtagsabgeordneter Alexander König.

physiotherapie Grögen Ergotherapie Kinz/

- Krankengymnastik ZNS (für Kinder nach Voita und Babath, for Erwechsene rach Bobath)
- KG am Gerat
- manuelle Therepie/Massace
- Akupunk massage Lymphdrainage
- /Acceptackung
- s-sacrole Osteopathie
- Eigktrotiserapse/Ultraschall
- Hausbesuche

Schlaganfall, Multiple Sklerose Morbus Parkinson, Demenz no. Verletzungen/Operationen Defizite bei: - Schulleistungen Vis./körp. Wahrrehmung

Koordination, Grob-/Feirmotorik auch Montessori-Pädagogik

zur Verbesserung, Wiederherstellung u

Erhaltung von Funktionen u. Fähigkeiten,

Erkrankungen, Schädigungen od. Storungen

für Menschen aller Altersstufen mit

Hausbesuche

Hofer Str. 7

95119 Nalia rfon 09282/39292





Hof, Klosterstraße 4 Telefon 09281/3025 und 3026 (Tag und Nacht) Herrmann Enders Schleizer Straße 1

Unser Ansprechpartner für Sie in Issigau: Edgar Hebling, 95188 Issigau, Zollstr. 3, Tel.: 0 92 93/3 92

Wir besorgen für Sie alle Formalitäten, die für eine Bestattung bzw. Überführung notwendig sind.

Wenden Sie sich bei einem Sterbefall vertrauensvoll an uns. Sie können uns auch dann in Anspruch nehmen, wenn der Verstorbene Mitglied eines Feuerbestattungsvereins war. Es entstehen keine Mehrkosten.

Wir sind beauftragt, auf dem Friedhof der Evang.-Luth. Kirchengemeinde in Issigau sämtliche Grabarbeiten durchzuführen.



Mehr Nähe, mehr Vertrauen, mehr Sicherheit.

Raiffeisenbank Berg-Bad Steben eG

Hartmut Völkel e.K. Auto-Service

95188 Issigau Tel. 09293-93 26 80

auto reparatur

Kfz-Meisterbetrieb ** ALLE MARKEN

- Wartung
- Räder und Reifen
- Autoglasrep. u. Tausch
- Gebrauchtwagen
- Diagnose
- Bremsen
- Unfallinstandsetzung

Mail: kfz-voelkel@t-online.de

Meister in der 4. Kreisliga West - Herren

Das Team vom SC Eichenstein-Issigau Herren II ist Meister der 4. Kreisliga Hof West mit einem Endpunktstand von 34 zu 2. Lediglich gegen den TSV Presseck musste sich die Mannschaft stark Ersatz geschwächt mit 9:7 geschlagen geben. Das letzte Spiel gewannen die Spieler vom SC Eichenstein-Issigau gegen den Tabellenzweiten, dem TSV Presseck, in der heimatlichen Halle mit 9:5. Ab September, mit Beginn der neuen Saison spielen sie dann in der 3. Kreisliga Hof West. Vor Beginn der Serie hatte die Mannschaft nicht mit einem Aufstieg gerechnet, das Ziel war im vorderen Drittel dabei zu sein. Durch die Leistungssteigerungen nun der Aufstieg und das neue Ziel ab September - Klassenerhalt. Gespielt haben in der Mannschaft Herren II Andreas Khouri, Heinrich Horn, Joachim Höra, Marcel Brandt, Heiko Rödel und Ulrich Gatzka. Als Ersatzspieler fungierten: Friedhold Strobel, Daniel Köcher, Michael Brandt, Marco Musch und Matthias Möschwitzer.



Die Sieger nach dem letzten Spiel gegen den TSV Presseck mit einem Punktestand von 9:5 (von links) Daniel Köcher, Marcel Brandt, Friedhold Strobel, Andreas Khouri, Michael Brandt, Joachim Höra und Heinrich Horn.



Meister der 1. Kreisliga Hof West, Mädchen I

Sie nennen sich nun Meister der 1. Kreisliga Hof West, die erste Mädchen-Mannschaft vom SC Eichenstein-Issigau. und das ohne Niederlage, aber einen Punktverlust gegen den TSV Presseck, als die Mädchen mit drei Ersatzspielern antreten mussten. Der Endpunktstand lautet 19:1. Die Mannschaft setzt sich aus Yvonne Rusmich, Sandra Müller und Sue Bada als Stammspieler zusammen. Jasmin Proske und Jasmin Reinsch fungierten als Ersatzspieler. Der souveräne Meisterschaftsgewinn bedeutet den Aufstieg in die Bezirksliga II Ost. Hier wollen die Mädchen gut mitmischen und den Klassenerhalt sichern. Der SC Eichenstein-Issigau stellt mit der 12-jährigen Yvonne Rusmich die beste Spielerin der Kreisliga - ohne Niederlage. Ebenso die zweitbeste Spielerin mit der 16-jährigen Sandra Müller, die nur zwei Niederlagen im gesamten Punktspielbetrieb einstecken musste.



So sehen Sieger aus (von links) Sue Bada, Sandra Müller, Jasmin Reinsch, Jasmin Proske und Yvonne Rusmich



Tel. (0 92 82) 9 61 00 - www.autohaus-raethel.de

näher am Menschen.

Wir laden alle interessierten Bürger zu einem

Dämmerschoppen



am Montag, 10. August 2009, um 19.00 Uhr

ins Gasthaus "Zum Hirschsprung" in Eichenstein ein.

Bei schönem Wetter findet die Veranstaltung im Biergarten statt.

Bitte nutzen Sie die Gelegenheit, mit unserem Generalsekretär ins Gespräch zu kommen und zu diskutieren.

Auf Ihren Besuch freuen sich

CSU-OV Issigau Frauen-Union Issigau

Issigauer Chronik, Folge Nr. 30

2002

Am 25. August 2002 gegen 17.15 Uhr ging über dem Kamm Issigau/Naila ein schweres Unwetter nieder. Die Gemeinde Issigau und vor allem der Ortsteil Griesbach wurden schwer in Mitleidenschaft gezogen. Seit Menschengedenken führte der Issigbach kein so großes Hochwasser. Es wurden viele Keller überflutet, in einigen tiefliegende Wohnungen drang Wasser ein und richtete große Schäden an. Unsere Kirche konnte gerade noch rechtzeitig mit Sandsäcken geschützt werden. Die örtliche Feuerwehren waren pausenlos im Einsatz und verhinderten noch größere Schäden.

Der Ortsteil Griesbach war ganz besonders betroffen. Von den Steilhängen der frisch gepflügten Felder löste sich das Erdreich und die Geröllmassen wälzten sich auf die im Tal liegenden Gehöfte zu und nahmen alles mit was im Wege war. Besonders schlimm hatte es den Bauernhof der Familie Wachter getroffen. Den Traktor und die landwirtschaftlichen Geräte spülte es aus der Garage und riß sie weit weg. Durch viele Geldspenden wurde den Geschädigten in ihrer großen Not geholfen. Es gab auch viele freiwilligen Helfer die sich an den Aufräumarbeiten beteiligten.

Beideram 28. November 2002 abgehaltenen Bürgerversammlung im "Gasthaus zur Mühle" gab es keine Klagen, es waren 60 interessierte Bürger erschienen. Laut Bürgermeister Gemeinhardt schließt der Verwaltungshaushalt mit 1.248 Mill.. Euro und der Vermögenshaushalt mit 249 Tsd. Euro ab. Die Schulden wurden um 76 Tsd. Euro auf etwa 800 Tsd. Euro verringert. Die Pro Kopf-Verschuldung beträgt bei 1221 Einwohnern 656 Euro und liegt damit unter dem Landesdurchschnitt von 672 Euro.

Im Jahr 2003 soll die neue Trinkwasseraufbereitungsanlage erstellt werden, damit das Issigauer Trinkwasser der Caliumcarbonatanforderung entspricht. Erfreuliches war vom Fremdenverkehr zu berichten, der sich um 28% gesteigert hat. Als Grundschulort sprachen sich die Eltern mit großer Mehrheit für Naila aus. Der Kindergarten ist mit 52 Kindern belegt, wobei 16 Kinder aus Hölle und Marxgrün kommen.

Der Bürgermeister ging nochmals auf das Jahrhunderthochwasser ein und dankte allen Helfern, auch im Namen der betroffenen Familien. Zur Abwassersituation gab der Bürgermeister bekannt, daß die Gemeinde Issigau seit dem 1. Januar 2002 Vollmitglied des Abwasserverbandes Selbitztal ist.

2003

Ende Mai fand bereits die nächste Bürgerversammlung statt. Einziger Tagesordnungspunkt war die Information über den geplanten Bau einer Wasseraufbereitungsanlage. Bürgermeister Gemeinhardt gab noch einmal eine kurze Zusammenfassung über die bisher geführte Diskussion in den verschiedenen Sitzungen der vergangenen Jahre. Bereits unter Bürgermeisterin Heidemarie Smekal wurde die Gemeinde Issigau vom Wasserwirtschaftsamt Hof immer wieder aufgefordert für eine baldige Verbesserung des Issigauer Trinkwassers zu sorgen um die Vorschriften nach der Trinkwasserverordnung erfüllen zu können. Die ersten Planungen sahen aber ein Projekt in einerHöhe von etwa 1,5 Millionen DM vor. Dies wurde damals vom Gemeinderat einstimmig abgelehnt und eine kostengünstigere Planung gewünscht. Diese sah Kosten in Höhe von 800 Tsd. DM vor und wurde nach eingehender prüfung erst einmal "Auf Eis gelegt". Den Bürgern konnten diese hohen Kosten nicht zugemutet werden, sie müssen ja über den Wasserpreis finanziert werden. Inzwischen trat eine Änderung

der Trinkwasserverordnung in Kraft. Außerdem wurden neue verfahren entwickelt und z. B. bei der Griesbacher Quelle als Pilot-Projekt installiert.

Im Jahr 2002 wurde dann das Ing.-Büro Bruchner beauftragt, nochmals eine Ausschreibung zu erstellen. Bgm. Gemeinhardt teilte mit, daß sich der Gemeinderat einstimmig für das Konzept der Firma Hydrotec aus Rehau ausgesprochen hat und bat den anwesenden Vertreter dieser Firma um eine kurze Erläuterung. Anwesend war auch ein Mitarbeiter des Gesundheitsamtes. In der anschließenden Diskussion konnten interessierte Bürger Fragen stellen. Unter anderem wurde zugesagt, daß sich durch die Wasseraufbereitung der Geschmack des Issigauer Trinkwassers nicht verändern wird. Der Gemeinderat hat dann in einer Sitzung am 1. Juli 2003 einstimmig beschlossen, den Bau einer Wasseraufbereitungsanlage an die Firmen Hydrotec Rehau (Techn. Anlagen), Luding Regnitzlosau (Leitungsbau) und Stadtwerke Wunsiedel Elektroarbeiten) zu vergeben. Die Gesamtkosten betragen 100 Tsd. Euro. Mit dem Bau wurde gleich nach der Ernte begonnen, bereits im November konnte die Anlage in Betrieb genommen werden. Durch die verhältnismäßig niedrigen Baukosten mußte der Wasserpreis vorerst nicht erhöht werden.

Die Schülerbeförderung wurde der RBO übertragen. Es wurden feste Linienverkehre eingerichtet, die von allen Bürgern genutzt werden können. Die Busse fahren auch in den Ferien

und sind vor allem für die Einwohner der Außenorte eine Bereicherung.

Am 10. August brannte der Getreidesilo des Anwesen Gemeinhardt in Kemlas. Durch den raschen Einsatz der umliegenden Feuerwehren konnte ein Übergreifen des Feuers auf den naheliegenden Stall verhindert werden.

In der Gemeinderatsitzung vom 29.9.2003 bat Brigitte Gotsch aus gesundheitlichen Gründen um die Entlassung aus dem Ehrenamt als Gemeinderat. Diesem Antrag wurde einstimmig stattgegeben. In der Sitzung vom 10.11.2003 wurde als Nachrücker in der CSU-Fraktion Peter Meinlschmidt vereidigt.

Das Jahr 2003 war insgesamt sehr trocken und heiß. Die

Mietwagen Herpich

Krankenfahrten (Serienbehandlungen aller Art, ambul.- u. stationäre Fahrten)
Stadtfahrten Fernfahrten Kleinbus (bis 8 Pers.)
Rollstuhlfahrten (Behindertentransport / BTW)

209282-201
Carl-Seyffert-Str. 19*95119 Naila
Shr Vertrauen üt unsere Stärke/

Temperaturen lagen über viele Wochen bei weit über 30 Grad. Für die Bauern hatte dies zur Folge, daß nicht mehr ausreichend Grünfutter zur Verfügung stand. Auch die Ernteerträge beim Getreide lagen weit unter dem langjährigen Durchschnitt.

Fortsetzung folgt

Voranzeige:

Am 14.11.09 von 10-16 Uhr SCHNÄPPCHENMARKT bei Barbara Zeh, Kemlas 45 95188 Issigau, Tel. 09293/8353